

Landes-Zeitung

Zwölftausendster Jahrgang.

Die 4 gespaltene 34 mm breite Zeile kostet hier 10 Pf. 30 Pf. und Kleinere die 42 mm breite 11 Linienzeile 40 Pf. Anzeigen nehmen an unsere Geschäftsstellen u. in die Anzeigenspreisl. Erfüllungsort: Halle. Erbsicht täglich mal. Sonntags und Montag 1 mal. Geschäftsstellen an Haupt-Ortschaften: Halle, Neue Promenade 12. Erbsicht 17. Neben-Ortschaften: Große Mühlentoch 32 und Markt 24. Postfach-Konto Leipzig Nr. 4009.

Bezugspreise:
Die Halle monatlich 2.00 Mark, vierteljährlich 5.00 Mark, durch die Post 7.50 Mark auschl. Zustellungsgebühr. Bestellungen werden von allen Reichspoststellen angenommen. In der Halle-Zeitung eingetragen. Für unzulängliche eingegangene Manuskripte wird keine Gewähr übernommen. Redakteur nur mit der Quellenangabe. Halle-Zeitung, Postfach, Fern- der Geschäftsstelle Nr. 1140, der Anzeigenspreisl. Nr. 1142 u. 7411, der Bezugs-Abt. Nr. 11333.

Nr. 27.

Halle, Sonnabend, den 17. Januar 1920.

Einzelpreis 10 Pf.

Zwist zwischen Regierung und Reichsrat.

Die Volksabstimmung in der ersten Zone Nordschleswigs erfolgt am 10. Februar.

Das Körperschaftsneuergegesetz im Reichsrat Ein interessanter Konflikt.

WTB. Berlin, 16. Jan. (Drahtnachricht.) In der heutigen öffentlichen Sitzung des Reichsrates unter Vorsitz des Finanzministers Erzberger fand der Entwurf eines Körperschaftsneuergegesetzes zur Beratung. Der Ausschuss des Reichsrates hat in der Regierungsvorlage Änderungen vorgenommen, zu denen der Reichsfinanzminister erklärte, daß die Regierung und der Reichsrat getrennte Vorlagen an die Nationalversammlung bringen müßten, wenn der Reichsrat die Beschlüsse seines Ausschusses aufrechterhalte. In der Billigung wurde der Ausschussbeschluss mit 50 gegen 18 Stimmen aufrechterhalten. Es wird also eine getrennte Vorlage in der Nationalversammlung eingebracht werden.

Die erste Abstimmung in Nordschleswig.

WTB. Flensburg, 16. Jan. (Drahtnachricht.) Das Regiment für die Abstimmung in den Zonen Nordschleswigs wird heute von den Vätern der Abstimmungsgebiete in deutscher und dänischer Sprache veröffentlicht. Danach findet die Abstimmung in der ersten Zone am 10. Februar statt. Für die zweite Zone wird ein Termin erst später bekanntgegeben werden.

Verlängerte Räumungspflicht in Nordschleswig.

WTB. Flensburg, 16. Jan. (Drahtnachricht.) Die internationale Kommission ist bekannt, daß infolge eines Abkommens zwischen dem Obersten Rat in Paris und der deutschen Delegation die Räumungspflicht in Nordschleswig um 8 Tage verlängert wurde. Infolgedessen tritt die internationale Kommission erst am 26. Januar in Flensburg ein. Der Abstimmungsstermin für die erste Zone bleibt unbedingelt bestehen.

Entspannung der Lage im Reich.

Berlin, 16. Januar. (Eigene Drahtnachricht.) Ueber die Lage im Reich erfahren wir, daß sich die Lage im allgemeinen weiterhin entspannt hat, insbesondere im Rheinland, Westfalen und Schlesien. Im Rheinland und Westfalen wird der gesamte Eisenbahnbetrieb aufrechterhalten. Es ist nur noch eine Station im Bezirk Dortmund im Streik. Auf dem Güterbahnhof stehen 48 000 beladene Wagons. Die Weltaugen von Plünderungen in Eisenbahnen treffen nicht zu. In Leipzig wurde eine Demonstration gegenüber durch Militär ohne Waffengebräuch angeführt. In Dessau haben alle Betriebe mit Ausnahme jener in Döppeln die Arbeit wieder aufgenommen. In Gießen und Homburg kam es zu Demonstrationen, die aber zu keinerlei Ausschreitungen führten.

Die Haltung der Frankfurter Eisenbahner.

Frankfurt a. M., 16. Jan. (Eigene Drahtnachricht.) Eine Verammlung von Vertretern der im Eisenbahnerverband organisierten Eisenbahner in der Reichshauptstadt sprach sich gegen einen Streik als jetzt unzumutbar und unerschicklich aus, beschloß aber die Arbeit nach Beschluß der leitenden Organe durchzuführen, bis die Lohnforderungen erfüllt seien. Ferner wurde beschlossen, den Kampf gegen den Hauptverband des Deutschen Eisenbahnerverbandes in Berlin anzunehmen, der die Verbändersinteressen nicht wirksam wahrnehme. In einer außerordentlichen Generalversammlung, die inoffiziell einberufen sei, soll der Gesamtverband die Vorbereitungsfrage zur Entscheidung bringen.

Arbeitsaufnahme in Oreslau.

WTB. Breslau, 16. Januar. Wie die „Breslauer Ztg.“ berichtet, hat die in den einzelnen Eisenbahnerkreisen bereits heute vorgenommenen Abstimmungen folgenden Ergebnis gehabt: 4500 für die Aufnahme der Arbeit, 3057 für den Streik, 271 nichtstimmig. Die Arbeit wird also unter den geltend bekannten Bedingungen aufgenommen.

Gefährdete kommunistische Landungen.

Wien, 16. Jan. (Eigene Drahtnachricht.) Der Versuch der Kommunisten, zur Durchführung ihrer politischen Forderungen und der Einführung des Ge-

stundenslocht einen allgemeinen Bergarbeiterstreik herbeizuführen, ist vorläufig als vollkommen gescheitert zu betrachten.

Die fehlgeschlagene Demonstration.

WTB. Berlin, 16. Januar. Nach Feststellungen der großen Arbeitervereine haben sich laut „B. Z.“ am gestrigen Demonstrationstreik höchstens 25 Prozent der Arbeiter beteiligt. Wegen der Beteiligung an diesem sogenannten Generastreik sind gestern und heute rund 1200 Arbeiter entlassen worden, zum Teil solche, die der Arbeitstätte ferngeblieben sind, ohne auch nur ihren Betriebsausweis zu fragen, oder gegen den Willen der Mehrheit gestreikt haben. Die Arbeiter der Charlottenburger Gaswerke und die Fahrer und Schaffner der Köpenicker Straßenbahn haben heute morgen ihre Tätigkeit wieder aufgenommen.

Ueberfall auf ein Pulvermagazin.

Berlin, 16. Jan. (Eigene Drahtnachricht.) In Spandau wurde gestern abend auf das dortige Pulvermagazin Sachrohr, das von Beamten der Wache und Schlichtschiffahrt bewacht wird, ein Ueberfall verübt. Auf bis neun Mann, die in Automobilen herangekommen waren, machten sich an die Wächter heran, übermächtig sie und schloffen sie ohne Anwendung von Waffengewalt in das Magazin ein. Darin raubten sie beträchtliche Mengen des dort liegenden Materials, ließen jedoch die Munition unberührt. Die Barren packten sie in ihre Kraftwagen und fuhren davon.

Graf Arco zum Tode verurteilt.

Neos bittet Befreiungsversuche zu unterlassen.

WTB. München, 16. Januar. Das Urteil gegen den Grafen Arco lautete auf Todesstrafe. Von einer Abfertigung der bürgerlichen Ehrentitel wurde Abstand genommen. Nach der Verkündung der Urteilsurteile erbat sich Graf Arco das Wort und führte aus, daß drei Kameraden beschuldigt, ihn zu betrogen. Er würde das als eine Unmöglichkeit ansehen und bitte, davon Abstand zu nehmen. Sie sollten mitwirken am Wiederaufbau des Vaterlandes, wodurch sie diesem und ihm selbst den größten Dienst leisten würden. Nach diesen Worten erhob sich in dem höchsten Saal der Hörsaal ein noch nicht erklärter Beifallssturm. Der Vorsitzende nahm keine Veranlassung, die Redezeit zu zügeln.

Verhandlungen über die Ernährungsfrage.

WTB. Berlin, 16. Jan. Wie der „Volks-Anz.“ zur Ernährungsfrage erklärt, werden demnächst direkte Verhandlungen von Deutschen Städten, den Gewerkschaften und Konsumvereinen mit den landwirtschaftlichen Verbänden eingeleitet werden. Nachdem die letzten Verhandlungen im Reichslandwirtschaftsministerium vor der Hand auschicklos gewesen sind, hat der Reichslandwirtschaftsminister Schmidt sich der Unterstützung der Zwangswirtschaft gegenüber ablehnend verhalten, einigte man sich nach längeren Beratungen auf eine engere Kommission, die am 21. Januar zusammentritt, um das Ernährungsproblem zu beraten. Außer dem Reichslandwirtschaftsminister nehmen die Vorstände der Reichsgewerkschaft und Kartoffelstelle daran teil. Das Landwirtschaftsministerium entsendet hierzu Vertreter der Reichsausschüsse der Deutschen Landwirtschaftsvereinigungen.

Helphands Ausweisung aus der Schweiz?

Bern, 16. Januar. (Eigene Drahtnachricht.) In hiesigen unterrichteten Kreisen ist man der Meinung, daß Dr. Helphands-Parvus in Kürze nach Deutschland zurückkehren wird, um einer Ausweisung zu entgehen. Der Aufenthalt Helphands in der Schweiz und sein Verhalten bildeten vor einiger Zeit auch in der Bundesratsversammlung Gegenstand lebhafter Debatten, bei welcher Gelegenheit Helphands Anträge gegen Dr. Helphand gestellt wurden. Es wird auch berichtet, Dr. Helphand auszuführen, die Schweiz zu verlassen, da seine Ausweisung unerwünscht sei.

Ob die Türkei noch?

Paris, 16. Jan. (Eigene Drahtnachricht.) Die türkische Regierung hat dem Obersten Rat eine Denkschrift überreicht, in der sie ihre Zustimmung zu einem europäischen Mandat über die Türkei anbietet, davon jedoch die Bedingung knüpft, daß sowohl der Sultan wie auch die Regierung in Zukunft ihren Sitz in Konstantinopel haben sollen.

Wo bleibt das Gesetz gegen wilde Streiks?

WTB. Berlin, 16. Jan. (Eigene Drahtnachricht.) Die Frage, die am 10. Januar im Reichsrat über das Gesetz gegen wilde Streiks diskutiert wurde, ist bis heute noch nicht entschieden. Die Frage, die am 10. Januar im Reichsrat über das Gesetz gegen wilde Streiks diskutiert wurde, ist bis heute noch nicht entschieden. Die Frage, die am 10. Januar im Reichsrat über das Gesetz gegen wilde Streiks diskutiert wurde, ist bis heute noch nicht entschieden.

Die Frage, die am 10. Januar im Reichsrat über das Gesetz gegen wilde Streiks diskutiert wurde, ist bis heute noch nicht entschieden. Die Frage, die am 10. Januar im Reichsrat über das Gesetz gegen wilde Streiks diskutiert wurde, ist bis heute noch nicht entschieden. Die Frage, die am 10. Januar im Reichsrat über das Gesetz gegen wilde Streiks diskutiert wurde, ist bis heute noch nicht entschieden.

Die Frage, die am 10. Januar im Reichsrat über das Gesetz gegen wilde Streiks diskutiert wurde, ist bis heute noch nicht entschieden. Die Frage, die am 10. Januar im Reichsrat über das Gesetz gegen wilde Streiks diskutiert wurde, ist bis heute noch nicht entschieden. Die Frage, die am 10. Januar im Reichsrat über das Gesetz gegen wilde Streiks diskutiert wurde, ist bis heute noch nicht entschieden.

Die Frage, die am 10. Januar im Reichsrat über das Gesetz gegen wilde Streiks diskutiert wurde, ist bis heute noch nicht entschieden. Die Frage, die am 10. Januar im Reichsrat über das Gesetz gegen wilde Streiks diskutiert wurde, ist bis heute noch nicht entschieden.

Ich komme nun auf die einzelnen Punkte der Anfrage. Ich greife den wichtigsten Punkt heraus — Fall 4 — der dem Ankläger...

Fußwegelung

wirkt. In Halle konnte niemand vorher wissen, welche Ziele die einzelnen Transportzüge haben würden. Gerade die Zerlegung des Subalternen durch die Linienkommanden ist be...

vollkommen im Sinne der Regierung

zu handeln glaubte? Ist im Militärstrafgesetzbuch nun von Auf...

Als revolutionärer Militärbeamtendünkel wird der Ankl. dazu...

Übertragung des Sekretariats von einer Dienststelle zur...

In einer Anordnung der Regierung heißt es: „Der Subaltern...

Den Punkt 7 der Anfrage las ich überhaupt nicht verstehen.

„Dieses ist in der Verhältnissen so dumm, daß es ganz un...

„Dieses ist in der Verhältnissen so dumm, daß es ganz un...

„Dieses ist in der Verhältnissen so dumm, daß es ganz un...

„Dieses ist in der Verhältnissen so dumm, daß es ganz un...

„Dieses ist in der Verhältnissen so dumm, daß es ganz un...

„Dieses ist in der Verhältnissen so dumm, daß es ganz un...

„Dieses ist in der Verhältnissen so dumm, daß es ganz un...

„Dieses ist in der Verhältnissen so dumm, daß es ganz un...

„Dieses ist in der Verhältnissen so dumm, daß es ganz un...

„Dieses ist in der Verhältnissen so dumm, daß es ganz un...

„Dieses ist in der Verhältnissen so dumm, daß es ganz un...

„Dieses ist in der Verhältnissen so dumm, daß es ganz un...

„Dieses ist in der Verhältnissen so dumm, daß es ganz un...

„Dieses ist in der Verhältnissen so dumm, daß es ganz un...

„Dieses ist in der Verhältnissen so dumm, daß es ganz un...

„Dieses ist in der Verhältnissen so dumm, daß es ganz un...

„Dieses ist in der Verhältnissen so dumm, daß es ganz un...

„Dieses ist in der Verhältnissen so dumm, daß es ganz un...

„Dieses ist in der Verhältnissen so dumm, daß es ganz un...

„Dieses ist in der Verhältnissen so dumm, daß es ganz un...

„Dieses ist in der Verhältnissen so dumm, daß es ganz un...

„Dieses ist in der Verhältnissen so dumm, daß es ganz un...

„Dieses ist in der Verhältnissen so dumm, daß es ganz un...

Stadt gegangen, um, wie er sagt, es auf dem Marksaal...

Zehnjähriges Befehlen des Arbeitsnachweis-

Am 14. Januar 1910 wurde in Magdeburg unter der Ober...

Am 14. Januar 1910 wurde in Magdeburg unter der Ober...

Am 14. Januar 1910 wurde in Magdeburg unter der Ober...

Am 14. Januar 1910 wurde in Magdeburg unter der Ober...

Am 14. Januar 1910 wurde in Magdeburg unter der Ober...

Am 14. Januar 1910 wurde in Magdeburg unter der Ober...

Am 14. Januar 1910 wurde in Magdeburg unter der Ober...

Am 14. Januar 1910 wurde in Magdeburg unter der Ober...

Am 14. Januar 1910 wurde in Magdeburg unter der Ober...

Am 14. Januar 1910 wurde in Magdeburg unter der Ober...

Am 14. Januar 1910 wurde in Magdeburg unter der Ober...

Am 14. Januar 1910 wurde in Magdeburg unter der Ober...

Am 14. Januar 1910 wurde in Magdeburg unter der Ober...

Am 14. Januar 1910 wurde in Magdeburg unter der Ober...

Am 14. Januar 1910 wurde in Magdeburg unter der Ober...

Am 14. Januar 1910 wurde in Magdeburg unter der Ober...

Am 14. Januar 1910 wurde in Magdeburg unter der Ober...

Am 14. Januar 1910 wurde in Magdeburg unter der Ober...

Am 14. Januar 1910 wurde in Magdeburg unter der Ober...

Am 14. Januar 1910 wurde in Magdeburg unter der Ober...

Am 14. Januar 1910 wurde in Magdeburg unter der Ober...

Am 14. Januar 1910 wurde in Magdeburg unter der Ober...

Am 14. Januar 1910 wurde in Magdeburg unter der Ober...

Am 14. Januar 1910 wurde in Magdeburg unter der Ober...

Am 14. Januar 1910 wurde in Magdeburg unter der Ober...

Am 14. Januar 1910 wurde in Magdeburg unter der Ober...

Am 14. Januar 1910 wurde in Magdeburg unter der Ober...

Am 14. Januar 1910 wurde in Magdeburg unter der Ober...

wurden zwei kleine Holzbohlen, die von Straßensamen...

— **Planung**, 16. Jan. (Der Bau des neuen Kohlen...

— **Mischer**, 16. Januar. (Kauf m. o. r. d.) Eine Frau...

— **Chemik**, 16. Januar. (Ein Gauner auf der...

— **Chemik**, 16. Januar. (Ein Gauner auf der...

— **Chemik**, 16. Januar. (Ein Gauner auf der...

— **Chemik**, 16. Januar. (Ein Gauner auf der...

— **Chemik**, 16. Januar. (Ein Gauner auf der...

— **Chemik**, 16. Januar. (Ein Gauner auf der...

— **Chemik**, 16. Januar. (Ein Gauner auf der...

— **Chemik**, 16. Januar. (Ein Gauner auf der...

— **Chemik**, 16. Januar. (Ein Gauner auf der...

— **Chemik**, 16. Januar. (Ein Gauner auf der...

— **Chemik**, 16. Januar. (Ein Gauner auf der...

Besetzungsmittel des Landhubs der Provinz Sachsen

Die Vertreter des Landhubs in den Kreisen des Kreis...

Die Vertreter des Landhubs in den Kreisen des Kreis...

Die Vertreter des Landhubs in den Kreisen des Kreis...

Die Vertreter des Landhubs in den Kreisen des Kreis...

Die Vertreter des Landhubs in den Kreisen des Kreis...

Die Vertreter des Landhubs in den Kreisen des Kreis...

Die Vertreter des Landhubs in den Kreisen des Kreis...

Die Vertreter des Landhubs in den Kreisen des Kreis...

Die Vertreter des Landhubs in den Kreisen des Kreis...

Die Vertreter des Landhubs in den Kreisen des Kreis...

Die Vertreter des Landhubs in den Kreisen des Kreis...

Die Vertreter des Landhubs in den Kreisen des Kreis...

Die Vertreter des Landhubs in den Kreisen des Kreis...

Die Vertreter des Landhubs in den Kreisen des Kreis...

Die Vertreter des Landhubs in den Kreisen des Kreis...

Die Vertreter des Landhubs in den Kreisen des Kreis...

Die Vertreter des Landhubs in den Kreisen des Kreis...

Die Vertreter des Landhubs in den Kreisen des Kreis...

Die Vertreter des Landhubs in den Kreisen des Kreis...

Die Vertreter des Landhubs in den Kreisen des Kreis...

Kunst und Wissenschaft.

Prof. Dr. S. S. Houbert, der bekannte Historienforscher...

Prof. Dr. S. S. Houbert, der bekannte Historienforscher...

Prof. Dr. S. S. Houbert, der bekannte Historienforscher...

Prof. Dr. S. S. Houbert, der bekannte Historienforscher...

Prof. Dr. S. S. Houbert, der bekannte Historienforscher...

Prof. Dr. S. S. Houbert, der bekannte Historienforscher...

Prof. Dr. S. S. Houbert, der bekannte Historienforscher...

Prof. Dr. S. S. Houbert, der bekannte Historienforscher...

Prof. Dr. S. S. Houbert, der bekannte Historienforscher...

Prof. Dr. S. S. Houbert, der bekannte Historienforscher...

Prof. Dr. S. S. Houbert, der bekannte Historienforscher...

Prof. Dr. S. S. Houbert, der bekannte Historienforscher...

Prof. Dr. S. S. Houbert, der bekannte Historienforscher...

Prof. Dr. S. S. Houbert, der bekannte Historienforscher...

Prof. Dr. S. S. Houbert, der bekannte Historienforscher...

Prof. Dr. S. S. Houbert, der bekannte Historienforscher...

Prof. Dr. S. S. Houbert, der bekannte Historienforscher...

Prof. Dr. S. S. Houbert, der bekannte Historienforscher...

Tagungsbericht

Die Sitzung der Staatsverordneten am 19. Januar.

Die Sitzung der Staatsverordneten am 19. Januar.

Die Sitzung der Staatsverordneten am 19. Januar.

Die Sitzung der Staatsverordneten am 19. Januar.

Die Sitzung der Staatsverordneten am 19. Januar.

Die Sitzung der Staatsverordneten am 19. Januar.

Die Sitzung der Staatsverordneten am 19. Januar.

Die Sitzung der Staatsverordneten am 19. Januar.

Die Sitzung der Staatsverordneten am 19. Januar.

Die Sitzung der Staatsverordneten am 19. Januar.

Die Sitzung der Staatsverordneten am 19. Januar.

Die Sitzung der Staatsverordneten am 19. Januar.

Die Sitzung der Staatsverordneten am 19. Januar.

Die Sitzung der Staatsverordneten am 19. Januar.

Die Sitzung der Staatsverordneten am 19. Januar.

Dermisches.

Großfeuer bei der Bergmann-Elektrizitätswerken.

Großfeuer bei der Bergmann-Elektrizitätswerken.

Großfeuer bei der Bergmann-Elektrizitätswerken.

Großfeuer bei der Bergmann-Elektrizitätswerken.

Großfeuer bei der Bergmann-Elektrizitätswerken.

Großfeuer bei der Bergmann-Elektrizitätswerken.

Großfeuer bei der Bergmann-Elektrizitätswerken.

Großfeuer bei der Bergmann-Elektrizitätswerken.

Großfeuer bei der Bergmann-Elektrizitätswerken.

Großfeuer bei der Bergmann-Elektrizitätswerken.

Großfeuer bei der Bergmann-Elektrizitätswerken.

Großfeuer bei der Bergmann-Elektrizitätswerken.

Großfeuer bei der Bergmann-Elektrizitätswerken.

Provinzial-Nachrichten.

Ein Eisenbahn-Unfall bei Halle (Saale) am 19. Januar.

Ein Eisenbahn-Unfall bei Halle (Saale) am 19. Januar.

Ein Eisenbahn-Unfall bei Halle (Saale) am 19. Januar.

Ein Eisenbahn-Unfall bei Halle (Saale) am 19. Januar.

Ein Eisenbahn-Unfall bei Halle (Saale) am 19. Januar.

Ein Eisenbahn-Unfall bei Halle (Saale) am 19. Januar.

Ein Eisenbahn-Unfall bei Halle (Saale) am 19. Januar.

